

http://www.informatik.rwth-aachen.de/FSMPI/

Wähler Zähler

Freitag war Wahlparty: Die Stimmen für die Studiparlamentswahlen (SP), Ausländerinnenrat und zur Fachschaftswahl wurden mehr oder weniger öffentlich^a ausgezählt. Politische und persönliche Feind- und Freundschaften wurden in der ZuschauerInnenmenge neu geordnet oder bekräftigt.

Das Ergebnis zur SP-Wahl liest sich ganz einfach: UnS 14 (vorher 17), RCDS 9 (9), AlFa 7 (7), LaFS 3 (5), Toll 1 (1), LiLi 1 (2), JUSO 2 (-), debut 2 (-), Chili 2 (-); die konstituierende Sitzung (incl. AStA-Wahl) findet am Mittwoch, 10.7. um 19³⁰ Uhr ct im Theatersaal der Mensa (Turmstraße) statt.

Im Prinzip hat sich gar nicht so viel geändert^b— abgesehen davon, daß die "neuen" Gruppierungen eine kleine WählerInnenwanderung^c verursacht haben. Näheres könnt Ihr auf dem WählerInnen-Wandertag (Treff: So, 14.7., 14 Uhr vor dem AStA) erfahren.

Zusätzlich startet der Geier wieder eine der beliebten Sonderaktionen: Wer das glaubwürdixte WählerInnenwanderunxschaubild malt, kann einen wichtigen Preis gewinnen!

Die Wahlergebnisse der Konvents-, Senats-, Vorschlagsgremium-Frauenbeauftragte- & Fachbereichsratswahl werden erst in den näxten Tagen veröffentlicht.

Bleibt noch eine kurze Nachbemerkung zum Wahlausschuß: Daß er sich und nur sich (nicht auch noch die vielen WahlhelferInnen, welche einen großen Teil der Arbeit verrichteten) am Wahlende mit Sekt feierte, läßt tief in die Menschen im Wahlausschuß blicken: Ihr seid die wahren Helden!

Fehlfarben

Zur 25.^a Ausgabe schämt sich der Geier und bekommt einen ganz roten Kopf^b. Während es in Geier Nr. 1 (14.6.'94) im Zwischenraum zwischen den weißen Stellen noch hauptsächlich darum ging zu sagen: ich bin der Geier, mich gibt es und ich will Euch informieren, verzweifelt heute die Geier-Redaxion hauptsächlich an den nicht vorhandenen weißen Stellen. Immerhin hat der Geier schon einiges erreicht: Die Rechtschreibung konnte reformiert werden, Fußnoten wurden eingeführt und auch vom AStA^c übernommen. Dafür wird er auch immer häufiger zitiert.

Die Kurzmeldungen sind immer noch bei vielen unverstanden, dabei liefern sie am meisten Infos. Wer übrigenz selber mal zum Geier beitragen will, kann Artikel oder LeserInnenbriefe in der Sprechstunde abgeben. Dort meldest Du Dich auch, wenn Du garantiert jeden Geier abbekommen willzt und deshalb offizielleR Geier-VerteilerIn wirst.

bkeine Anxt: das legt sich wieder...

Fachschaftswahl

Die Fachschaftswahl wurde mit 6:3 für die Fachschaftsliste entschieden^a und geht damit am Montag, den 8.7. in die zweite Runde: da findet im AStA die (nicht-) konstituierende Sitzung statt.

Bleibt noch die Frage an die Alternativen: Wo seid Ihr in den letzten Wochen gewesen? Ihr wolltet doch den Service verbessern! Oder müßt Ihr dafür erst Servicebeauftrage wählen? Sprechstunden habt Ihr jedenfalls keine gemacht. Auch die Skripte AG siecht vor sich hin: Berichte über diese gab's keine auf den letzten Fachschaftssitzungen – obwohl es eigentlich bei dieser offen organisierten Fachschaft üblich ist (und auch im Aktionsprogramm steht), daß aus den AGen berichtet wird. Service ist mehr, als ihn nur auf Flugblätter zu schreiben!

^aSo richtig zuschauen durfte dann doch niemand

^bdie 14 + 7 Stimmen von UnS und AlFa reichen so gerade, um wieder den AStA zu stellen

chin zu Chill, debut und JUSOs, die brauchbare Ideen einbringen könnten

^aDie Durchnummerierung könnten wir uns eigentlich auch sparen, das viele Leute den Geier nur anhand der Rezepte auseinanderhalten.

cwelcher sich mit der Einsicht, daß der Geier nicht das Info-Flugi der Fachschaft, sondern für die Fachschaft ist, schwer tut (oder kann sich irgendwer von Euch vorstellen, daß die ganze Fachschaft(-ssitzung) hinter allen Artikeln steht?).

^abei gut 20% Wahlbeleidigung innerhalb unserer Fachschaft (17% hochschulweit) – Ob unserem Frühstückchen eigentlich klar ist, daß er als Alternativer Kandidat weniger Stimmen erhalten hat, als das Kollektiv auf der VV? Ist er jetzt tatsächlich legitimer? Oder habe ich hier nur seine Argumentation falsch verstanden?

Termine

- Di, 2.7., 1900 Uhr, Fachschaft, ErstSemesterInnen-AG
- Mi, 3.7, 1900 Uhr, Fachschaft, AG Veranstaltunxkritik
- Mi, 3.7.-Fr, 5.7., Protestlauf Studiwerk durch NRW
- Mi, 3.7., ab 1400 Uhr, Könixhügel, Hochschulsportfest (diës ab 1730 Uhr)
- Do, 4.7., 1900 Uhr, FS Philosophie (T-Graben 83), LUX-Redaxion
- jeweils Fr-So, 5.-7.7., 19.-21.7., 13.-15.9., 27.-29.9., 11.-13.10., TutorInnenschulunxwochenenden: Anmeldung in der Fachschaft
- Fr, 5.7., 16° Uhr, Vorplatz Studentenwerk, Kundgebung und Demo des Personalrates des Studiwerkes
- Sa, 6.7., ganztägig, Bonn, Rheinauen, RhEINKULTUR
- Mo, 8.7., 1630 Uhr, AStA, Nichtkonstituierung FS I/1
- Mi, 10.7., 1948 Uhr, Theatersaal, konstituierende SP-Sitzung (AStA-Wahl)
- Mi, 10.7., 2030 Uhr, Hauptquartier, Promenadenstraße, Film: Der Autoschreck
- Fr, 12.7., Vorlesunxende
- So, 14.7., 1400 Uhr, vor dem AStA, WählerInnen-Wandertag
- Fr, 19.7., ZPA, Abmeldeschluß Vordiplom
- jeweils Fr/Sa, 9./10.8., 16./17.8., Stadtgarten (Eurogress), Open-Air Kino
- bis 6.9., Rückmeldung
- 14.10., Einführunxveranstaltungen für höhere Semester: Mathe: 1400 Uhr, H I Physik: 1200 Uhr, H II Info: 1400 Uhr, Fo2
- Di/Mi/Do/Fr, 15./16./17./18.10., Vorlesunxbeginn
- jeden Mi, 1700 Uhr (bei schönem Wetter), Westpark,
- Sprechstunden in den Ferien: jeden Di/Do 12-14 Uhr
- jeden Mo, 1900 Uhr, Fachschaft, Fachschaftssitzung, in den Ferien: evtl. alle zwei Wochen (Aushang beachten!)

DPO Info zurück!

Ein Anruf im Ministerium ergab: die Blockprüfung in der neuen Der Münchner Carwalker Michael Hartmann wird Prüfunxordnung Informatik wird nicht bemängelt, dafür eher "Klei- live dabei sein, wenn am Mittwoch, dem 10. Juli um nigkeiten". So sind z.B. Diplomprüfungen mit 60 Minuten zu lang 2030 Uhr Der Autoschreck — ein Dokumentarfilm über (maximal erlaubt wären 45 Minuten).

Da sich die Sitzunxperiode dieses Semesters dem Ende neigt, stellt z.B. Behinderte und Kinder — im Hauptquartier (Prosich nun die Frage, ob/wie die neue DPO - wie vorgesehen - zum menadenstraße 46) vorgeführt wird. kommenden WiSe gültig wird.

Rückmelden, aber richtig!

An der RWTH besteht Meldepflicht: bis zum 6.9.4 sind 66,80 Mack zu ken. Da das kaputtmachen von Autos allerdinx verboten ist, bietet überweisen^b, sonst können das Studiwerk keine Kohle verbraten und er Seminare an, in denen bewußte FußgängerInnen lernen, über AStA & Co nicht kochen.

Einige Verwirrung gibz wegen der Krankenversicherung: Gerüchteweise tschuldigung, müssen einmalig alle nochmal ihren Versicherunxnachweis (mit Matr.-Nr., Versicherten-Nr. und Kassennr. beschriftet) beim Studi-Sek. ab- Achim, Stefan und wen ich sonst noch 'reingerissen habe! geben und danach nie wieder...

^bVordruck unauffindbar? Kein Problem: selbstgefälschtes Formular mit Matr.-Nr. tut's auch!

Eier II

Da beim letztenmal die Spiegeleier so hervorragend gebacken wurden, dürft Ihr diesmal Rühreier braten. Dazu benötigt Ihr (für eine Person) fast nur zwei Eier, etwas Salz, vielleicht 'ne Zwiebel oder eine Prise Pfeffer, einen Schluck Milch oder Wasser und etwas Fett zum anbraten. Die Eier werden geöffnet und in einen tiefen Teller gefüllt, wo sie mit einer Gabel aufgeschlagen werden. Jetzt nur noch Milch/Wasser, Gewürze dazu und in die heiße, gefettete Pfanne geben. Wenn Ihr Euch außerdem noch überlegt, wie das Ei halbwegs flächendeckend gerinnt, habt Ihr gewonnen.

Tutorium? Find' ich gut!

Wenn's so ist, dann meld' Dich ganz schnell an. Wir brauchen nämlich noch ganz ganz viele Tutorinnen und Tutoren. Das Semester ist schon so gut wie fast am Ende und bis jetzt sieht es ziemlich schlecht aus: Gerade mal 6 Tutorien (in Worten: sechs!). Fehlen noch 25! Oder 50 TutorInnen! Und die Schulunxwochenenden (- Termine) bieten auch noch viel, viel Platz! Langsam bereitet's schlaflose Nächte bei solch riesigen (50 Studis!) Problemen. Kommt mal endlich zu Potte! Wir brauchen Euch! Jetzt! Einfach in der Sprechstunde melden.

Wenn Ihr nun mehr als "nur" Tutor oder Tutorin werden wollt, dann kommt am Dienstag, 2.7. um 19 Uhr in die Fachschaft. Diesmal geht es hauptsächlich um die Planung der Einführunxtage, Feinheiten des ErstsemesterInnen-Infos und bessere Methoden, mehr TutorInnen zu werben!

Umsonst & draußen

Am Samstag, 6.7. ist es wiedermal so weit: RhEINKUL-TUR in Bonn — der riesen Partyspaß in den Rheinauen: Musik auf drei Bühnen gleichzeitig. Für alle was dabei. Und das alles für lau.

P.S.: Wer mit dem Auto kommt ist doof. Wochenendtikket ist der Trick!

Carwalking

ebendiesen^a und andere Opfer von Wildparkenden wie

Helmut Im Anschluß: praktische open-air Vorführung. (Eintritt für FußgängerInnen und RadfahrerInnen frei)

> ^aMichael Hartmann geht über Autos, welche auf Fußwegen par-Autos zu gehen, ohne sie zu beschädigen.

Helmut Wer kann denn ahnen, daß der AStA keine Werbung für die Diës-Party machta und zudem noch das Bier für 3 Mack verkauft...

^adanach sind 20 Strafmark mehr fällig (und unbedingt dem Studi-Sekretariat bescheid sagen, sonst bleibt die Rückmeldung trotzdem gesperrt).

a...und Millionen von Studis deshalb lieber 22 anderen Leuten zuschauen, die einem Stück Leder hinterherrennen.